Gut frisiert

Ray Kimber hat seine berühmten Boxenkabel-Zöpfe vorsichtig neu geflochten. Haarfeine Änderungen sollen noch seidigeren Klang hervorbringen.

Test: Dalibor Beric; **Fotos:** Julian Bauer

Ray Kimbers Ruhelosigkeit ist legendär. Denn obwohl er sich intensiv um sein Plattenlabel kümmert, wo er Aufnahmen mit besonderer Mikrofonanordnung präsentiert, überlässt er sein Hauptgeschäft nicht anderen, sondern feilt weiterhin an seinen Kabelkreationen. Da er fest von der Verflechtung einzelner Litzen überzeugt ist, was die Induktivität verringert (siehe „Aus dem Messlabor"), sind die Veränderungen, die er seinen Modellen angedeihen lässt, eher dezent. Doch genau diese Feinarbeit verschlingt viel Zeit, da Kimber nach wie vor jede einzelne Veränderung im Hörtest überprüft.

Nach vielen Jahren kommen nun neue Varianten der Lautsprecherkabel-Topseller 4 TC und 8 TC mit dem Zusatz „All Clear" (ab 59,- Euro und 99,- Euro pro Meter) sowie weiterentwickelte Modelle der Select-Familie (ab 2190,- Euro und 3190,- Euro pro Meter).

Dabei sind die Veränderungen bei den TC-Brüdern augenscheinlich. Denn Kimber setzt, wie der Name „All Clear" andeutet, ein durchsichtiges Teflon als Isolator ein. Es ist etwas reiner als die (weiterhin erhältlichen) günstigeren, gefärbten Varianten. Bei der Wahl des Leitermaterials sah sich der Meister zu keinen Veränderungen genötigt. Es handelt sich sowohl beim 4 TC All Clear als auch beim 8 TC All Clear um extrem reines Kupfer, das, will man den Angaben trauen, 99,99999999 Prozent (10 N) sauber ist. Auch die Unterschiede zwischen den beiden Brüdern blieben gleich. So besitzt das 4 TC All Clear jeweils vier isolierte Litzen für den Hin- und Rücktransport des Stromes, während das 8 TC All Clear zwei Mal acht sein Eigen nennt.

Die Litzen sind nicht aus gleichdicken Leitern aufgebaut, sondern mit jeweils sechs unterschiedlichen Einzeldrähten realisiert. Wobei das 8 TC All Clear dickere Versionen davon hat, wodurch es einen Querschnitt von zwei Mal 6,62 Quadratmillimetern besitzt, während das

Die Kimber-Änderungen sind klein, aber sinnvoll

mit dünneren Drähten versehene 4 TC All Clear 2,63 mm² für Hin- und Rückleiter bietet.

Noch feiner gerieten die Veränderungen bei den Luxuskabeln der Select-Familie. Hier optimierte Kimber die Position der einzeln isolierten Litzen, die wie bisher in einen Blindkern aus Schaumstoff verwoben sind. Denn von der Mikrofonie- »

Bi-Wiring-Brücken

Subventioniert

Bi-Wiring ist auch für Kimber oft die ideale Lösung. Doch dies verdoppelt ja auch den Preis, weshalb Kimber knapp 20 Zentimeter lange Kabelbrücken anbietet: KS 9033 für 500 Euro und KS 9035 für 900 Euro. Sie sollen laut deutschem Vertrieb fast so gute Ergebnisse erzielen wie reines Bi-Wiring, sodass sich B&D-Chef Bachner entschied, zu den Edelkabeln KS 3033 und KS 3035 ab drei Meter Länge die passenden Querverbindungen zu spendieren. Was überaus löblich ist, denn im Hörtest überflügelte diese Kimber-Lösung übliche Blech- oder Kabelbrücken deutlich. Ein beispielhafter Service.

dämpfenden Eigenschaft dieser Konstruktion ist der Entwickler aus Utah weiterhin überzeugt. Wie auch von der extrem reinen Isolation aus Teflon, dem Aufbau der Einzellitzen aus unterschiedlich dicken Drähten sowie den halbleitenden Fasern, die elektrostatische Ladungen entfernen. Der Unterschied zwischen den Brüdern besteht darin, dass das Leitermaterial des KS 3033 ausschließlich aus hyperreinem Kupfer besteht, wohingegen beim KS 3035 Hin- und Rückleiter im Verhältnis 2:1 aus Silber und Kupfer ausgeführt sind.

Die Tester waren höchst gespannt, ob so scheinbar marginale Modifikationen überhaupt hörbar wären. Doch schon das 4 TC All Clear zerstreute die Zweifel, denn mit seinem äußerst detailreichen und anspringenden Klangcharakter war es selbst dem *stereoplay Highlight* [...] ebenbürtig. Dieses konnte zwar etwas farbigere Mitten und einen kräftigeren Bass bieten, doch mit dem 4 TC nahm man feine Betonungen besser wahr, und der Klang löste sich weiter von den Lautsprechern.

Eine deutliche Steigerung ermöglichte dann das 8 TC All Clear. Es enthüllte sogar noch mehr Details als sein Vorgänger 8 TC Jubilee Edition (5/03) und baute auch eine größere Bühne auf. Erst das formidable [...] bremste den Vorwärtsdrang des Kimber. Während das [...] mit wärmeren Klangfarben, also mehr Schmelz bezirzte, glänzte das 8 TC All Clear mit packenderer Spielweise und größeren Aufnahmeräumen sowie etwas exakterer Ortung von Einzelinstrumenten. Hier gab es dann ein Patt zu vermelden, womit das 8 TC ebenfalls zehn Klangtuningpunkte und ein *stereoplay Highlight* einheimste.

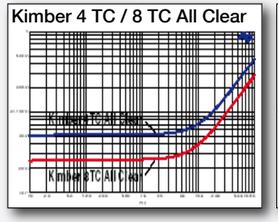
Seinen deutlich höheren Preis rechtfertigte das KS 3033 mit einem klaren Klangzuwachs. So ließ es sogar das hervorragende [...] hinter sich. Das KS 3033 ermöglichte einen körperhafteren Bass, noch feinere Hochtongespinste und positionierte in ein weiträumigeres Klanggeschehen die Instrumente genauer umrissen. Als die Tester dann noch Stimmen artikulierter sowie opulentere Klangfarben vernahmen, spendierten sie diesem Ausnahmekabel gerne 17 Klangpunkte.

Von diesem spektakulären Auftritt konnte sich das KS 3035 schwerlich absetzen. Immerhin holte es ein weiteres Klangpünktchen und machte Kimbers Feinarbeit nachvollziehbar, indem es noch etwas tiefer in Aufnahmeräume vordrang und ungeahnte Details aufzeigte. ■

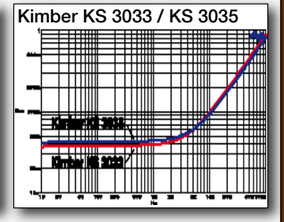
Aus dem Messlabor

Passiver Widerstand

Was die Schwingspule eines dynamischen Lautsprechers antreibt, ist der durch sie hindurch fließende Strom. Dem stellen sich der ohmsche und der induktive Widerstand des Kabels entgegen. Das flach verlaufende Teilstück der Kurve in den unten stehenden Diagrammen der Kabel-Impedanz verdeutlicht dabei, wie hoch der ohmsche Widerstandsanteil ist. Erst bei höheren Frequenzen macht sich der zusätzliche Einfluss der Kabel-Induktivität bemerkbar. Dabei gilt: Je später der Anstieg zu höheren Frequenzen hin erfolgt, desto frequenzneutraler agiert das Kabel. Das gelingt hier dem 8 TC besonders gut. *PS*



Mit 7,3 mΩ/m und 127 nH/m hat das 8 TC hervorragende Werte.



Die Impedanz steigt wegen höherer Induktivität früher an.

stereoplay Highlight

Kimber Kable 4 TC All Clear
ab 59,- Euro

stereoplay Testurteil

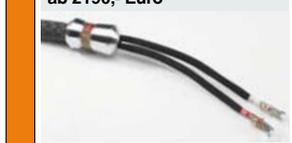
Klangsteigerung	(7)
Klang	gut
Preis/Leistung	sehr gut

Kimber Kable 8 TC All Clear
ab 99,- Euro

stereoplay Testurteil

Klangsteigerung	(10)
Klang	gut
Preis/Leistung	überragend

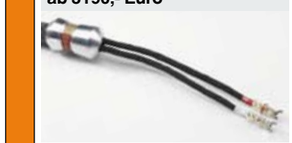
Kimber Kable KS 3033
ab 2190,- Euro



stereoplay Testurteil

Klangsteigerung	(17)
Klang	sehr gut
Preis/Leistung	sehr gut

Kimber Kable KS 3035
ab 3190,- Euro



stereoplay Testurteil

Klangsteigerung	(18)
Klang	sehr gut
Preis/Leistung	sehr gut

■ = neutral ■ = warm, basstark ■ = kühl, räumlich, präzise

Vertrieb: B&D Audio/Video, Limburgerhof; Telefon 0 6237/800851; www.kimber.de; www.kimber.com